

Zur Bequemlichkeit meiner geehrten Kundschaft habe ich von meinem

# berühmten Lederfett

den Herren **Otto Nitzsche** und **Robert Pollmar** für Grossenhain und Umgegend  
alleiniges Lager übergeben.

Weinböhl bei Meissen.

**J. H. H. Lange.**

NB. Dieses Lederfett dient zum Schutze gegen **Räße, Härte** und **Bruch**, gegen jede Witterungseinflüsse, hält das Leder stets geschmeidig und erzielt eine außerordentliche Haltbarkeit.  
Preis: à Büchse 2½ Ngr., à Pfund 18 Ngr.

Die von dem Altonaer Comité vom 24. December ins Leben gerufene

## „Schleswig-Holsteinische Zeitung“

erscheint täglich in Altona einen Bogen stark. Die Tendenz dieser Zeitung ist durch den politischen Character des Comité's selbst zur Genüge bezeichnet. **Herzog Friedrich der VIII. und das Staatsgrundgesetz vom 15. December 1848!** — unter dieser Fahne ist das Comité an dem für das ganze Land denkwürdigen 24. December zuerst vor die Oeffentlichkeit getreten und dieser Fahne wird die „Schleswig-Holsteinische Zeitung“ unverbrüchlich treu bleiben.

Allen namentlich für unser Land wichtigeren Tagesbegebenheiten wird die „Schleswig-Holsteinische Zeitung“ die gebührende Aufmerksamkeit widmen und sie so schnell als es nur immer möglich ist, berichten. Sie wird kein Opfer scheuen, um durch **Originalcorrespondenzen und Telegramme** ihren Lesern aus allen Theilen des Landes die raschesten Berichte mitzutheilen.

Der vierteljährliche Abonnementspreis für die „Schleswig-Holsteinische Zeitung“ beträgt bei allen Postämtern des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins 1 thlr. 3 Sgr.; bis zum Schlusse dieses Quartals 24 Sgr.

**Annoncen** finden voraussichtlich die allgemeinste Verbreitung, werden mit 1½ Sgr. pr. Zeile berechnet, und von auswärts vermittelt durch

**Haasenstein & Vogler** in Hamburg, und  
**Otto Molien** in Frankfurt a. M.

Heute, Sonnabend, Abends 7 Uhr

## musikalische Soirée im Hôtel de Saxe.

Billets sind im Hôtel de Saxe zu haben.

**Heinrich Klahre.**

Montag, den 1. Februar 1864:

## III. Abonnement-Concert im Hôtel de Saxe.

### Erster Theil.

- 1) Amazonen-Marsch aus „500,000 Teufel“ von Michaelis.
- 2) Ouverture zu dem Drama „Rosamunde“ von Fr. Schubert.
- 3) Arie a. d. Op. „Der Zweikampf“ von Herold.
- 4) Concertino für Violoncello von Dotzauer, vortragen von Unterzeichnetem.
- 5) Lydia-Walzer von A. Fr. Lincke (neu).

### Zweiter Theil.

- 6) Ouverture a. d. Op. „Wilhelm Tell“ von Rossini.
- 7) Arie a. d. Op. „Stradella“ für Posaune, vortragen von Herrn Eckner.
- 8) Cavatine a. d. Op. „Fiorina“ von Pedrotti (neu).
- 9) Finale a. d. Op. „Die weisse Dame“ v. Boieldieu.
- 10) Ehestands-Scenen, Polka von J. H. Doppler (auf Verlangen).

**Anfang punkt halb 8 Uhr. — Entrée 4 Ngr. — Nach dem Concert: Ball.**  
Dutzendbillets sind jederzeit zum Abonnementspreise zu haben.

**H. Lange, Musikdirector.**

## Zum Bratwurstschmause und zur Tanzmusik

Sonntag den 31. Januar, wobei auch mit **andern Speisen** aufwarten kann, ladet ergebenst ein  
**Raumann am Boberberge.**

Morgen, Sonntag den 31. Januar, ladet zur **Tanzmusik** im Saale des Gasthofs zur „Krone“ (Entrée für Herren 1, für Damen ½ Ngr.) freundlichst ein  
**Traugott Rühle.**

### Madeburger Getreide-Preise

vom 27. Januar 1864.

Getreide	4 thlr.	15 ngr.	— pf.	bis	— thlr.	— ngr.	— pf.
Weizen	4	15	—	—	—	—	—
Korn	3	2	—	—	—	—	—
Gerste	2	14	—	—	2	15	—
Hafer	1	20	—	—	1	25	—
Heidekorn	3	—	—	—	3	7	—
Erbsen	4	—	—	—	—	—	—

Heute: Dampfbad von 1—8 Uhr für Herren.

### Fahrplan der Zweighbahn Grossenhain.

Abfahrt von Grossenhain. Nach Dresden: Vm. 8 U., 10 U. 30 M., Nm. 2 U. 30 M., 4 U. 30 M., Ab. 8 U. 45 M., 10 U. 50 M. Nach Leipzig und Chemnitz: Vm. 6 U. 45 M., 10 U. 30 M., Nm. 2 U. 30 M., Ab. 6 U. 45 M., 10 U. 50 M. Nach Berlin: Vm. 6 U. 45 M., Nm. 2 U. 30 M. Ankunft in Grossenhain. Aus Dresden: Vm. 7 U. 30 M., 11 U. 15 M., Nm. 3 U. 40 M., Abds. 7 U. 15 M., 11 U. 15 M. Aus Leipzig: Vm. 8 U. 15 M., 11 U. 15 M., Nm. 3 U. 40 M., 4 U. 50 M., Abds. 9 U. Aus Berlin: Vm. 11 U. 15 M., Abds. 11 U. 15 M.

Hierzu eine Beilage.